



Erfolgsluft geschnuppert haben die Schüler des Adolf-Weber-Gymnasiums.

Foto: kn

Adolf-Weber-Gymnasium für P-Seminar ausgezeichnet

# Zündende Ideen

**NEUHAUSEN** In der Schule lernt man nur graue Theorie? Von wegen! Die Oberstufler des Adolf-Weber-Gymnasiums zeigten im Rahmen ihres P-Seminars „Existenzgründung“, wie praxisorientiert Schule sein kann: Mit der detaillierten Ausarbeitung eines Businessplans zu einer eigenen Geschäftsidee wagten die angehenden Abiturienten den Schritt in die berufliche Selbstständigkeit, erprobten, Chancen und Risiken sorgfältig gegeneinander abzuwägen. Für ihre Arbeit wurden die Zwölfklässler jetzt für den Bezirk Oberbayern-West im Rahmen des „P-Seminar-Preises 2013/15“ des Bayerischen Kultusministeriums prämiert. Aus den 24 Vorrundensiegern werden im Frühjahr auf Landesebene die vier besten P-Seminare ausgewählt und am 17. April in München ausgezeichnet.

Insgesamt drei Geschäftsideen wurden von den Schülern entwickelt: Ein sicheres Zuhause für Dokumente, Fotos, Videos und Dateien bietet der

Cloud-Service „drop#save“. Egal ob Tablet, Smartphone, PC oder einfach von der Website. Die Nutzer haben von überall Zugriff auf ihre Daten. Sie können ihre Materialien ganz leicht mit anderen teilen.

Ein Lieblingsstück passt nicht mehr? Statt es wegzuerwerfen bietet „Greening Innovation“ die Umwandlung zum trendigen Einzelstück.

Dem Umweltgedanken hat sich die dritte Gruppe verschrieben: „Sunrise electronics“

spezialisiert sich darauf, den Energieverbrauch Deutschlands zu reduzieren und umweltfreundlicher zu gestalten. Dazu staltet das fiktive Unternehmen Smartphones mit Wärmeplatten und Solarfolien aus, um Sonnenenergie und die „Stromquelle Körper“ zur Energiegewinnung zu nutzen. Auf Herz und Nieren geprüft wurden die Business-Pläne von Spezialisten des Existenzgründungs-Centers der Stadtsparkasse München.

QUELLE: